"Motorstörung - Werkstatt aufsuchen" nach 25 Minuten extremer Passstraße + Wohnwagen

Beitrag von „Parafox“ vom 12. Juli 2017 um 11:37

Ich bin gestern die Passstraße nochmal von der anderen Seite gemütlich und ohne Wohnwagen hinaufgefahren (dort geht es nicht so abrupt in die Höhenmeter) und erst lief alles gut - ein wenig Schotterpisten und ein paar Foto-Stopps, doch dann kam der Spuk wieder: Diesmal ebenfalls auf ungefähr 1200-1300 Meter und etwas anders als beim ersten mal: Dieses mal ging nach dem Anlassen (Auto stand für 15 Minuten) erst die "**Kontrollleuchte für den Dieselpartikelfilter**" an und danach kam die blinkende "**Motorstörung - Werkstatt aufsuchen"** Meldung wieder. Diesmal bin ich kurz damit gefahren und nach 500m wieder geparkt für 20 Minuten und Motor aus. Diesesmal hatte ich Handyempfang und habe ein wenig recherchiert und Themen wie diese gefunden, die durchaus einen Zusammenhang herstellen **könnten**. Ansonsten schmeiß ich die Kiste die nächste Klippe runter, wenn das noch was **zusätzliches** ist, zu all dem Gespinne aus den letzten 12 Monaten. Dazu habe ich im Bordbuch die Lösung gelesen, dass man ca. 15 Min lang im Automatikgang "S" mit mind. 1800-2500 Umdrehungen (4. oder 5. Gang) die Kiste fahren sollte und dann kann die Kontrollleuchte wieder ausgehen. Fakt ist, dass ich in den letzten Wochene wirklich nicht viele Langstrecken gefahren bin. Und die einzigen "längeren" Strecken waren von einem Campingplatz zum anderen - 150km mit Durchschnittsgeschwindigkeit 45km/h dank Hänge rund enger Straßen. Auf den Campingplätzen dann immer nur kurze Tripps unter der Woche (max 25km) mit einigen kleinen Stopps, dank meiner Fotografie. Bei Stopps unter 2 Minuten stelle ich den Motor nicht ab, da ich das führ die gesündere Variante für den Motor halte.

Nach der Pause von 20 Minuten kamen aber sowohl die Meldung "Kontrollleuchte für den Dieselpartikelfilter" und "Motorstörung - Werkstatt aufsuchen" nicht wieder, aber ich war derweilen so genervt, dass ich dennoch wie ein Berserker den Pass runtergedüst bin und habe die meisten Zeit sogar 1800-2500 Umdrehungen im 4. oder 5. Gang auf dem Display. Aber nichts weiter passierte bis ich 45 Minuten später kurz vor dem Campingplatz noch ein Schock erlitt, als der Bordcomputer abstürzte (Display wurde mit einem Knall dunkel - der Knall kam aber vom AUX-Kabel...) Das hatte ich auch noch nie und das steht sicher in keinem Zusammenhang. War nur echt noch die Krönung, da ich vor lauter Schreck, fast von der Fahrbahn abkam. Das ding ließ sich aber einfach wieder anmachen und Musik lief ebenfalls noch/wieder.

Ich werde heute nun eine Werkstatt aufsuchen -- aber vielleicht hat ja jemand noch einen Rat oder eine Idee zu den neuesten Entwicklung meines aktuell unbeliebtesten Gebrauchtwagens meiner jungen 33 Jahre. 🙂

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.